

Am **Archäologischen Institut der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln** ist zum 01.02.2018 eine Stelle als

Grabungstechniker/in

in Teilzeit (35,5 Wochenstunden) zu besetzen. Die Stelle ist unbefristet. Sofern die entsprechenden tariflichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 9 TV-L.

Das Archäologische Institut der Universität zu Köln umfasst die Abteilungen Klassische Archäologie, Archäologie der Römischen Provinzen und Archäoinformatik. Mit derzeit 35 Mitarbeiter/innen, ca. 500 Studierenden und 70 Doktoranden ist es eines der größten Universitätsinstitute in Deutschland. Es unterhält zahlreiche Forschungs- und Lehrprojekte im In- und Ausland. Weitere Informationen finden Sie unter: www.archaeologie.uni-koeln.de

Ihre Aufgaben:

- Vorbereitung, Organisation und Nachbereitung von Ausgrabungen, Surveys und anderen Feldforschungsaktivitäten des Archäologischen Instituts im In- und Ausland (alle Länder des Mittelmeerraums) in Abstimmung mit den wissenschaftlichen Projektleitern
- Komplexe Vermessungsarbeiten, Einmessung und Dokumentation archäologischer Befunde (fotografisch, zeichnerisch und Beschreibung)
- Technische Anleitung von Grabungsarbeitern und Studierenden
- Mitarbeit an Auswertung und Berichterstellung von Feldforschungsprojekten
- Erstellen und Zusammenführen von digitalen Grabungsplänen; Digitalisieren analoger Planunterlagen und nachträgliche Einmessung von älteren Ausgrabungen
- Langfristige Datenpflege von Feldforschungsprojekten
- Betreuung der Geräteausrüstung und Grabungscomputer des Archäologischen Instituts

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Grabungstechniker/in oder der Nachweis vergleichbarer Qualifikationen
- Gute Kenntnisse in der römischen Archäologie
- Erfahrung bei der Durchführung von Grabungsprojekten bzw. in der Mitarbeit auf Großprojekten
- Sehr gute Kenntnisse stratigraphischer Ausgrabungs- und Dokumentationstechniken
- Fundierte Vermessungskenntnisse (u.a. Tachymetrie, Photogrammetrie, Pantograph, SFM)
- Einschlägige EDV/GDV-Kenntnisse (u.a. Datenbanksysteme)
- Gute Kenntnisse im Umgang mit CAD und GIS
- Gute Kenntnisse im Bereich der Dokumentation archäologischer Funde
- Grundkenntnisse im Erstellen von archäologischen Berichten

- Kenntnisse der Arbeitsschutzbestimmungen und Erfahrung beim Arbeiten auf Baustellen
- Führerschein PKW
- Bereitschaft zur Einarbeitung in die Dokumentationssysteme des Archäologischen Instituts
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Weiterbildung und Einarbeitung in neue Gerätschaften und Programme
- Bereitschaft zu mehrmonatigen Außendienstseinsätzen im In- und Ausland (Mittelmeergebiet)
- Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit interdisziplinären und ausländischen Projektpartnern
- Gute Englischkenntnisse
- Teambereitschaft, hohe Flexibilität, Einsatzbereitschaft, körperliche Voraussetzungen zum Einsatz auf Baustellen und in extremen Klimata (Wüste)

Die Universität zu Köln setzt sich für Diversität, Perspektivenvielfalt und Chancengerechtigkeit ein. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte sind besonders willkommen. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte ausschließlich per E-Mail (zusammengefasst in einer pdf-Datei) unter Angabe der Kennziffer „TUV1708-05“ **bis zum 30.09.2017** an den Geschäftsführenden Direktor des Archäologischen Instituts: theil@uni-koeln.de